



PROGRAMM

29. April – 2. Juni 2010

InsKino Dorfstrasse 31 3232 Ins 032 313 36 36 www.inskino.ch
Keine Reservationen möglich, Kassenöffnung 30 Min. vor Vorstellungsbeginn

Donnerstag 29. April um 20.15 Uhr		Filme über Albert Anker und sein Dorf ca. 100' „Ins – Eiss – Anet“ (Dorfpräsentation von Hans Gugger und Fredy Wagner 1999, 27'), „AAA 2000“ (Ausschnitte aus Sendungen von Telebielingue 2000, 10'), „Atelier Albert Anker – Lidia Brefin erzählt“ (Privataufnahmen von Wilfried Ackermann 1986, 20'), „Welt im Dorf“ (Dokumentarfilm vom SWF Baden-Baden 1989, 44') – Eintritt frei
Freitag 30. April Samstag 1. Mai Sonntag 2. Mai Mittwoch 5. Mai je 20.15 Uhr		Pizza Bethlehem Dialekt – ab 12/10 – 90' Ein Team aus neun jungen Frauen des FC Bethlehem spiegelt die ethnische Zusammensetzung des Berner Quartiers, in dem die Mädchen leben. Der Film betrachtet beschwingt, liebe- und humorvoll den Alltag der jungen Frauen in Schule, Liebe, Beruf und Familie - und er lässt natürlich den Frauenfussball hochleben. Highlight der Solothurner Filmtage 2010! <i>CH (2010) von Bruno Moll (am 2. Mai in Anwesenheit des Regisseurs!)</i>
Donnerstag 6. Mai um 20.15 Uhr Samstag 8. Mai um 16.30 Uhr		Filme über Albert Anker und sein Dorf ca. 100' „Ins – Eiss – Anet“ / „AAA 2000“ / „Atelier Albert Anker – Lidia Brefin erzählt“ / „Welt im Dorf“ Eintritt frei, am Samstag in umgekehrter Reihenfolge
Freitag 7. Mai Samstag 8. Mai Sonntag 9. Mai Mittwoch 12. Mai je 20.15 Uhr		Verdammnis – Millenium 2 Deutsch – ab 16/14 – 130' Mikael Blomkvist recherchiert in einem besonders brisanten Fall von Mädchenhandel, die Hintermänner bekleiden höchste Regierungsämter. Als sein Informant tot aufgefunden wird, fällt der Verdacht auf Blomkvists Partnerin Lisbeth Salander. Eine mörderische Hetzjagd beginnt... Spannende Verfilmung des zweiten Teils von Stieg Larssons Buch-Trilogie! <i>DK/D/S (2009) von Daniel Alfredson mit Noomi Rapace, Michael Nyqvist, Lena Endre...</i>
Donnerstag 13. Mai um 20.15 Uhr Samstag 15. Mai um 16.30 Uhr		Filme über Albert Anker und sein Dorf ca. 100' „Ins – Eiss – Anet“ / „AAA 2000“ / „Atelier Albert Anker – Lidia Brefin erzählt“ / „Welt im Dorf“ Eintritt frei, am Samstag in umgekehrter Reihenfolge
Freitag 14. Mai Samstag 15. Mai Sonntag 16. Mai Mittwoch 19. Mai je 20.15 Uhr		MULI CH-Premiere – Dialekt – ab 8 – 80' „Das Maultier scheint mir ein sehr erstaunliches Tier zu sein. Es macht den Anschein, dass hier die Kunst die Natur übertroffen hat.“ (Charles Darwin). Berührende, spannende und spektakuläre Geschichten aus dem heutigen Alltag mit Maultieren, Aspekte der Entwicklung des Maultiers und seiner Beziehung zum Menschen - für ExpertInnen <u>und</u> interessierte Laien! <i>CH (2010) von Ines Meyer (mit dem Engagement von verschiedenen Personen aus unserer Region)</i>
Freitag 21. Mai Samstag 22. Mai Pfungsten 23. Mai Mittwoch 26. Mai je 20.15 Uhr		Unser Garten Eden Dialekt – ab 10/8 – 97' Der Schrebergarten gehört zur Schweizer Identität wie Fondue, Schokolade und die Gemeinschafts-Waschküche. Hier reiht sich Oase an Oase und Schweizer Ordnungssinn trifft auf fremdländisches Improvisationstalent. Mano Khalil wirft einen ironischen und faszinierenden Blick auf einen Mikrokosmos voller Träume, Konflikte, Heimweh und Lebensfreude... <i>CH (2010) von Mano Khalil</i>
Freitag 28. Mai um 20.15 Uhr Samstag 29. Mai Sonntag 30. Mai Mittwoch 2. Juni je 14.15 und 20.15 Uhr		Prince of Persia: Der Sand der Zeit Deutsch – 117' Verfilmung des Videospielklassikers: Persien im 6. Jahrh. – im Reich unsterblicher Abenteuer und Legenden werden ein neuer Mythos und eine grosse Liebe geboren. Nicht der Zufall, sondern die Vorsehung führt den charismatischen Draufgänger Prinz Dastan und die bildschöne, selbstbewusste Prinzessin Tamina zusammen... <i>USA (2010) von Mike Newell mit Gemma Arterton, Jake Gyllenhaal, Ben Kingsley...</i>



Kinogutscheine sind an der Kasse und im Schlössliladen, Kirchrain 15 in Ins erhältlich. Unser Programm finden Sie auch in den Tageszeitungen, im Anzeiger Amt Erlach und unter www.inskino.ch mit Trailern und vielen Links als Zusatzinformation.

Demnächst: Mein Anker u.a.m.